

Arbeitsbereich 4.3
Ihr Zeichen
Ihre Nachricht vom
Mein Zeichen
Meine Nachricht vom
Bearbeiter/-in Herr Bauch
Telefon Durchwahl 1036
Fax Durchwahl 2957
E-Mail bauch@bibb.de

Bonn, (Stand: Dezember 2022)

Information zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen der ÜBS-Förderung und des Sonderprogramms ÜBS-Digitalisierung

Sehr geehrte Damen und Herren,

über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch das Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB) im Rahmen der ÜBS-Förderung und des Sonderprogramms ÜBS-Digitalisierung sowie die Ihnen daraus entstehenden Rechte möchten wir Sie im Folgenden informieren.

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und wer ist Datenschutzbeauftragter?

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung ist das Bundesinstitut für Berufsbildung (Kontaktdaten siehe Fußzeile). Der Datenschutzbeauftragte des BIBB ist Herr Bernd Fahr (Anschrift siehe Fußzeile; datenschutzbeauftragter@bibb.de; +49 228 107-1713).

2. Welche personenbezogenen Daten liegen uns von Ihnen vor und woher stammen sie?

Zu den verarbeiteten personenbezogenen Daten gehören insbesondere folgende Daten:

- Stammdaten (Vor-, Nachname, Namenszusätze, Funktion, Geburtsdatum),
- Kontaktdaten (dienstliche Anschrift, Telefonnummer, mobile Telefonnummer, E-Mail-Adresse),
- weitere, von den Adressaten beigebrachte Informationen, z.B. Mitgliedschaften/Anfragen/Anliegen/Erklärungen,
- rechtliche Befugnisse (z.B. Zeichnungs- und Vertretungsbefugnisse),
- in Protokolle aufgenommenen Redebeiträge,
- in Telefonvermerke aufgenommene Redebeiträge.

Ihre personenbezogenen Daten werden grundsätzlich direkt bei Ihnen im Rahmen einer Kontaktaufnahme erhoben bzw. von Ihnen bereitgestellt.

3. Für welche Zwecke und auf welcher Rechtsgrundlage werden Daten verarbeitet?

In erster Linie dient die Verarbeitung Ihrer Daten der Erfüllung der uns nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG) obliegenden Aufgaben, insbesondere der Durchführung der Förderung überbetrieblicher Berufsbildungsstätten und der Unterstützung der Planung, Errichtung und Weiterentwicklung dieser Einrichtungen nach allgemeinen Verwaltungsvorschriften des zuständigen Bundesministeriums. Daneben dient die Verarbeitung Ihrer Daten auch weiteren Verwaltungsaufgaben des Bundes zur Förderung der Berufsbildung nach Weisung des zuständigen Bundesministeriums, hier insbesondere der Durchführung des Sonderprogramms ÜBS-Digitalisierung. Die vorrangige Rechtsgrundlage hierfür bildet § 3 des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) in Verbindung mit § 90 Abs. 3 Nr. 1 lit. f, Abs. 3 Nr. 2 BBiG.

Bei der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten beachten wir die datenschutzrechtlichen Bestimmungen, insbesondere die der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sowie des BDSG.

4. Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Wir löschen Ihre personenbezogenen Daten, sobald sie für die oben genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind. Durch regelmäßige Prüfungen der Datenbestände auf der Grundlage eines verbindlichen Löschkonzepts stellen wir die Löschung sicher. Die Aufbewahrungsfristen sind dabei abhängig von den Vorhabenarten und den daraus resultierenden Zweckbindungsfristen.

5. Wer bekommt Ihre Daten?

Das BIBB erhält Ihre personenbezogenen Daten. Verarbeitenden Zugriff auf Ihre personenbezogenen Daten erhalten die mit der Aufgabe betrauten Personen und Stellen innerhalb des BIBB. Außerdem können zur Erfüllung unserer gesetzlichen Aufgaben die Folgenden Ihre Daten erhalten:

- Mit der Förderung ebenfalls befasste Stellen, zum Beispiel das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF), das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK), das Bundesministerium der Finanzen (BMF), das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA), zuständige Landesbehörden, Baudienststellen,

- im Rahmen des Projektförder-Informationssystems (profi) zur Bewirtschaftung von Zuwendungen das Deutsche Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V. (DLR) als mit dem Hosting des Systems betraute Stelle,
- Dienstleister die im Auftrag des BIBB Daten verarbeiten, zum Beispiel Gutachterbüros oder externe Evaluatoren,
- der Bundesrechnungshof im Rahmen der Wahrnehmung seiner Prüfrechte gemäß §§ 88 ff. Bundeshaushaltsordnung (BHO),
- die EU-Kommission bei Förderungen, die unter Berücksichtigung der Allgemeinen Gruppenfreistellungsverordnung (AGVO) bewilligt werden,
- im Falle von Rechtsstreitigkeiten zum Beispiel die Entscheidungsinstanzen, die Prozessbeteiligten sowie deren Rechtsbeistände,
- im Falle von Bauvorhaben mandatierte Notariate,
- für die Berufsbildung zuständige Stellen nach § 71 BBiG,
- Interessenvertreter der Zuwendungsempfänger, zum Beispiel Verbände, für Maßnahmen, die für die Durchführung des Fördervorhabens erforderlich sind, zum Beispiel die Abgabe von Stellungnahmen,
- überbetriebliche Berufsbildungsstätten,
- das Bundesarchiv.

6. Welche Rechte haben Sie als betroffene Person?

Art. 15 bis 22 DSGVO gewähren Ihnen unter bestimmten Voraussetzungen ein Recht auf

- Auskunft (Art. 15 DSGVO),
- Berichtigung (Art. 16 DSGVO),
- Löschung (Art. 17 DSGVO),
- Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO),
- Widerspruch (Art. 21 DSGVO) sowie
- Übertragbarkeit (Art. 20 DSGVO).

Erfolgt die Datenverarbeitung aufgrund einer von Ihnen erteilten Einwilligung, so ist sie für die Zukunft jederzeit widerruflich. Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung auf Grundlage der Einwilligung bis zum Widerruf bleibt unberührt.

Bitte wenden Sie sich zur Geltendmachung der genannten Rechte an den Datenschutzbeauftragten des BIBB (Kontakt Daten siehe Ziffer 1 dieses Schreibens).

7. Wo können Sie sich beschweren?

Sie können sich mit einer Beschwerde an den Datenschutzbeauftragten des BIBB (Kontaktdaten siehe Ziffer 1 dieses Schreibens) oder an den / die Bundesbeauftragte / n für den Datenschutz und die Informationsfreiheit (BfDI, Graurheindorfer Straße 153, 53117 Bonn, [bfdi.bund.de](https://www.bfdi.bund.de), +49 228 997799-0) wenden.

8. Werden Ihre Daten an ein Drittland übermittelt?

Wir übermitteln Ihre personenbezogenen Daten nicht an Dritte außerhalb des Geltungsbereichs der DSGVO.

9. Sind Sie verpflichtet, Ihre Daten bereitzustellen?

Grundsätzlich müssen Sie nur die Daten bereitstellen, die für die ordnungsgemäße Erfüllung der Aufgaben des BIBB erforderlich sind. Sofern die Verarbeitung Ihrer Daten Ihre Einwilligung voraussetzt, erfolgt die Bereitstellung der Daten freiwillig. Sehen Sie von einer Bereitstellung Ihrer oben genannten Daten ab, so wird dies – bezogen auf Ihre Anzeige beziehungsweise Ihren Antrag – die Erfüllung unserer gesetzlichen Aufgaben im Zusammenhang mit der Durchführung der Förderung verhindern.

10. Inwieweit finden automatisierte Einzelfallentscheidungen oder Maßnahmen zum Profiling statt?

Wir nutzen Ihre personenbezogenen Daten nicht für automatisierte Verarbeitungsprozesse zur Herbeiführung einer Entscheidung.

Für Fragen stehen Ihnen Herr Bauch (bauch@bibb.de, +49 228 107-1036) und der Datenschutzbeauftragte (Kontaktdaten siehe Ziffer 1 dieses Schreibens) gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

Bauch